

DAS „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“ (BFP) – PROGRAMM:

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmer zeigen in ihren eigenen Betrieben oder bei Kooperationsveranstaltungen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos in Form von Fachvorträgen, Werksbesichtigungen oder Einzelgesprächsterminen, und sie können darüber hinaus aktiv an der Programmgestaltung mitwirken.

„Bayern – Fit for Partnership“ ist das internationale Weiterbildungsprogramm von Bayern International, das durch das Bayerische Wirtschaftsministerium finanziert wird.

Nutzen Sie BFP als Marketinginstrument und profitieren Sie von Besuchen ausländischer Fach- und Führungskräfte aus verschiedenen Branchen.

**Die TUM-Tech GmbH stellt sich vor****IHR STARKER PARTNER BEI DER DURCHFÜHRUNG VON DELEGATIONSREISEN**

- Die TUM-Tech GmbH ist seit Ihrer Gründung durch die Technische Universität München (TUM) im Jahr 1998 Ihr starker Partner für individuellen bzw. nachfrageorientierten Technologietransfer und damit zusammenhängende Themen wie z. B. Innovations- und Fördermittelberatung.
- Die TUM-Tech GmbH konzipiert und realisiert darüber hinaus anspruchsvolle Veranstaltungen und verfügt in diesem Zusammenhang über eine langjährige Expertise in der Durchführung von Projekten zur Förderung des Absatzes deutscher Produkte und Dienstleistungen im Ausland.
- Die TUM-Tech GmbH pflegt ein weit verzweigtes Netzwerk, sowohl in die Wissenschaft als auch in die Wirtschaft und den öffentlichen Sektor und ist seit Gründung des BFP-Programms durch das Bayerische Wirtschaftsministerium langjähriger und wichtiger Partner von Bayern International.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER WWW.TUMTECH.DE

Weiterbildungsprogramm zur Exportförderung:**„Solar und Photovoltaik“****Zielland: Tunesien
3. bis 7. Februar 2020**

Durchführung: TUM-Tech GmbH, Goethestrasse 43, 80336 München

TUMTECH

„Bayern - Fit for Partnership“ (BFP) ist ein Programm von



Tunesien – ein attraktiver Markt für die Solar- und Photovoltaikindustrie

Obwohl Tunesien über Erdöl- und Erdgasvorkommen verfügt, reicht die Förderung bereits seit 2001 nicht mehr zur Deckung des Eigenbedarfs aus. Um seine Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern, hat das Land im April 2015 ein Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) verabschiedet, das bis 2030 einen Anteil von 30 % erneuerbarer Energien an der Stromerzeugung vorsieht und technologiespezifische Ausbauziele vorgibt.

Tunesiens Energiestrategie setzt mit einem spezifischen Plan auf den Ausbau der Solarenergie. Das Land verfügt mit über 3.000 Sonnenstunden im Jahr über ein enormes natürliches Potenzial für die Solarenergie. Die bislang installierten 17,77 MWp in photovoltaischen Anlagen sollen bis 2030 auf 1,5 GWp ausgebaut werden. Gleichzeitig wird der Ausbau solarthermischer Anlagen weiter vorangetrieben.

Bei der Umsetzung dieses Vorhabens unterstützen verschiedene internationale Institutionen wie die GIZ die tunesische Regierung. Dazu wollen diese Partner staatliche Förderprogramme entwickeln und die Rahmenbedingungen für Investoren attraktiver gestalten.

Bayerische Unternehmen können in dieser Branche von ihrem Technologievorsprung stark profitieren. Damit entwickelt sich ein interessanter und aussichtsreicher Markt mit zahlreichen Kooperations- und Lieferchancen, auf dem bayerische Unternehmen und bayerische Produkte ein hohes Ansehen genießen.

Die Firmen erhalten im Rahmen des Delegationsbesuchs die einmalige Möglichkeit, der Delegation ihre Produkte und Dienstleistungen zu diesem Thema zu präsentieren.

Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Tunesischen Industrie- und Handelskammer (AHK).

Teilnahme am Projekt „Bayern – Fit for Partnership“ (BFP)

Im Rahmen des BFP-Projekts sind Entscheidungsträger aus Tunesien eingeladen, sich zum Thema weiterzubilden und hochwertige Konzepte, Produkte und Dienstleistungen bayerischer Anbieter kennen zu lernen.

Hierbei sind bayerische Anbieter und Institutionen mit Konzepten, Produkten und Dienstleistungen zu folgenden Bereichen besonders gefragt:

- Photovoltaik (Zellen, Module, Systeme, Komponenten, etc.)
- Solarthermie (Kollektoren, Speicher, Gebäudeintegration, Systeme, etc.)
- Bauteile und Produktionstechnik (Montagesysteme, Automatisierung, Messtechnik, etc.)
- Komplettanlagen (Anlagen für Gebäude, Freiflächenanlagen, etc.)
- Weitere Themen (Consulting, Dienstleistungen, Finanzierung, Forschung, etc.)

Wie können Sie Ihre Konzepte, Produkte und Dienstleistungen der Delegation präsentieren?

- Individueller Besuch der Delegation in Ihrem Unternehmen / Ihrem Werk
- Vorstellung (und evtl. gemeinsamer Besuch) eines von Ihnen mitgestalteten Referenzobjekts (oder mit Ihren Produkten ausgestattet)
- Beteiligung an einer halbtägigen Hausmesse

Der Investitionsbedarf ist hoch! Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, um einfach und direkt persönliche Kontakte zu relevanten Entscheidungsträgern aufzubauen und daraus erfolgreich Geschäftsbeziehungen zu entwickeln.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Ihre Ansprechpartner:
Nikolai Ginhör

TUM-Tech GmbH | Goethestrasse 43 | D-80336 München
Telefon: 089/30 66 95-50 | Telefax: 089/30 66 95-66
E-Mail: veranstaltung@tumtech.de | www.tumtech.de